





Infoabend Fachkurs Bäuerin 2025 Bäuerin mit Eidg. FA Bäuerlicher Haushaltleiter mit Eidg. FA Lisa Vogt Altermatt

LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM

Grüezi und herzlich willkommen



- Alle Informationen zum Lehrgang FK Bäuerin Bäuerin FA/HFP (liebegg.ch)
- In der Broschüre zum Fachkurs Bäuerin 2025 (online oder per Post in Ihrem Briefkasten)

Das Zielpublikum für die Ausbildung

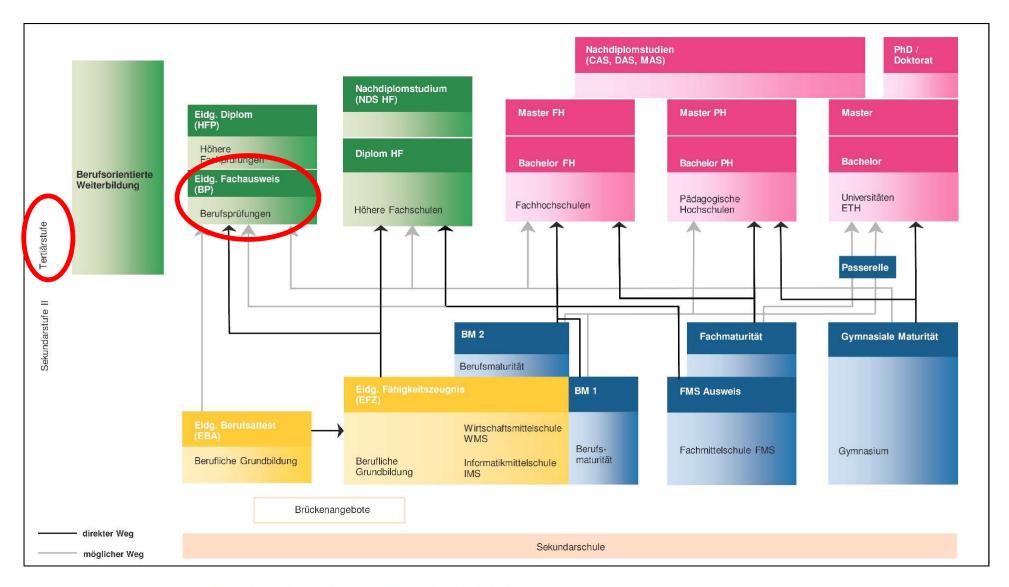
- Frauen und Männer die an persönlicher und fachlicher Ausbildung interessiert sind
- Zukünftige oder bereits aktive Bäuerinnen/bäuerliche Haushaltleiter
- Unabhängig von der Produktionsart des Betriebes (IP, Bio, etc.)
- Frauen und Männer von ausserhalb der Landwirtschaft
- Personen mit oder ohne Interesse am Eidg. Fachausweis

Das Bildungsangebot an der Liebegg

- Fachkurs Bäuerin als berufsbegleitende Ausbildung
- Die Ausbildung ist in Modulen aufgebaut
- 1 Schultag pro Woche während 2 Jahren
- Schultag Lehrgang 2025: Dienstag
- Bei einigen Wahlmodulen auch ein anderer Tag möglich

Voraussetzungen für die Ausbildung

- Interesse an aktuellem Wissen zu (Haushalt)-Management, und Unternehmensführung in der Landwirtschaft
- Interesse an aktuellem Wissen zu Ernährung, Garten,
 Produkte/Verarbeitung, Hauswirtschaft
- Motivation und Zeit für Ausbildung, Vertiefung von Themen, Prüfungsvorbereitung. Wieviel? Individuell, je nach Modul, Vorbildung und persönlicher Erfahrung.
- Mindestalter 21 Jahre (wir empfehlen eher 22+)



MODULÜBERSICHT

Module im ersten Bildungsjahr: Ernährung, Hauswirtschaft und Garten

BP 01 Reinigungstechnik und Textilpflege BP 04 Gartenbau

BP 05 Ernährung und Verpflegung BP 06 Produkteverarbeitung

Module im zweiten Bildungsjahr: Familie, Betrieb, Management und Wahlmodule

> BP 02 Haushaltführung

BP 03 Familie und Gesellschaft

BP 07 Landwirtschaftliches Recht BP 08 Landwirtschaftliche Buchhaltung

BP 09 Landwirtschaftliche Betriebslehre

LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM

Wahlmodule nach persönlichen und betrieblichen Bedürfnissen

Erstes Bildungsjahr Fachkurs Bäuerin Schwerpunkt Ernährung, Hauswirtschaft, Garten

- Wissen für den professionellen und nachhaltigen Betriebshaushalt
- Meinungsbildung / Entscheidungskompetenz für die passende Umsetzung in der eigenen Situation
- Verbindung Nahrungsmittelproduktion, Verarbeitung mit Konsum und Ernährung
- Verbindung von Wissen für den LW-Betrieb: z. Bsp. Boden,
 Pflanzenernährung etc.

Erstes Bildungsjahr Schwerpunkt Ernährung, Hauswirtschaft, Garten

- BP 01 Reinigungstechnik und Textilpflege
- BP 04 Gartenbau
- BP 05 Ernährung und Verpflegung
- BP 06 Produkteverarbeitung

Detaillierte Modulbeschriebe: landfrauen.ch



Zweites Bildungsjahr Schwerpunkt Management, Familie und Betrieb

- Erweiterung der Management-Kompetenzen: zum Beispiel Arbeitsorganisation und Kommunikation, passend zu den Führungsaufgaben in Betrieb, Familie, Haushalt
- Fachwissen und Netzwerk zur Unternehmensführung: für Entscheidungen und Gespräche auf Augenhöhe im eigenen LW-Umfeld

2. Bildungsjahr Schwerpunkt Management, Betrieb und Familie

- BP 02 Haushaltführung
- BP 03 Familie und Gesellschaft
- BP 07 Landwirtschaftliches Recht
- BP 08 Landwirtschaftliche Buchhaltung
- BP 09 Landwirtschaftliche Betriebslehre
- Wahlmodule



- Im zweiten Bildungsjahr sind zwei Wahlmodulblöcke im Stundenplan des FK Bäuerin integriert
- Detailinformation und Anmeldung für die Wahlmodule erfolgen nach Beginn der Ausbildung
- Angebot und Stundenplan Wahlmodule Liebegg: Wahlmodule (liebegg.ch)
- Für die Zulassung zur Eidg. Berufsprüfung:
 Mindestens zwei Wahlmodule erfolgreich absolvieren

Angebot Wahlmodule Liebegg FK Bäuerin (Stand 13.12.24)

Stand Planung Herbst 2024						
BP 10	Textiles Gestalten	jedes Jahr				
BP 13	Kleintierhaltung	jedes Jahr				
BF 04	Willkommen auf dem Bauernhof: Grundlagen	jedes Jahr				
BF 04 D	Willkommen auf dem Bauernhof: Spezialisierung Direktvermarktung	jedes Jahr				
BF 07	Bildungsangebote auf dem Bauernhof	Jedes Jahr: Mittwoch				
BP 11	Einführung in die Rindviehhaltung	Frühling 2026 / alle zwei Jahre				
BP 14	Einführung in die Ackerkulturen	Frühling 2025 / alle zwei Jahre				
BF 06	Biodiversität	Jedes Jahr, Frühling, Freitag				

Der Aufbau der Ausbildung: Wahlmodule

Angebot Wahlmodule

- Den Teilnehmenden des Fachkurs Bäuerin stehen weitere Module aus dem Berufsfeld Landwirtschaft zur Auswahl
- Z. Bsp. Biodiversität, Umstellung Biolandbau, Mutterkuhhaltung und Weidemast, Obstverarbeitung, etc.
- Besuch an der Liebegg und/oder an anderen Schulen
- Gerne beraten wir Sie zu den Wahlmodulen/Angeboten

Modullernzielkontrolle (MLZK)

- Jedes Modul schliesst mit einer MLZK ab
- Unterschiedliche Prüfungsformen gemäss Vorgaben: praktisch, schriftlich, mündlich, kombinierte Prüfung
- Fach-, Methoden- und Selbstkompetenz werden geprüft
- Für die Zulassung zur Eidg. Berufsprüfung:
 MLZK alle Pflichtmodulen und zwei Wahlmodule bestehen
- Es ist auch möglich den Unterricht zu besuchen, ohne die MLZK zu absolvieren

Lehrmittel und MSO 365 Teams

- Lehrmittel/Unterlagen Fachkurs Bäuerin zur Zeit "analog": werden in Papierform abgegeben
- Digitale Ergänzungen und Hilfsmittel werden gezielt eingesetzt
- Als Plattform für Austausch, Information und Dateien: MSO 365 Teams
- Der eigene Laptop kommt vermehrt zum Einsatz. Je nach Modul und Bedürfnissen der Teilnehmenden.
- Weitere Informationen erhalten Sie vor dem Schulstart

Die Kosten Fachkurs Bäuerin Liebegg

EinschreibegebührFr. 200.00

Unterricht pro Halbtag ca. Fr. 70.00

 Verpflegung am LZ Liebegg, Exkursionen und weitere Kosten werden zusätzlich verrechnet

Rechnungsstellung:
 Erfolgt verteilt auf die zwei Ausbildungsjahre
 Je vier Rechnungen pro Jahr

Die Kosten Fachkurs Bäuerin Liebegg

	Modul	Lehrmittel, Kopien, Material, Nahrungsmittel	MLZK	Kosten gesamt
Pflichtmodule		Betrag gerundet		
BP 01 Reinigungstechnik und Textilpflege	Fr. 1'090.00	Fr. 70.00	Fr. 150.00	Fr. 1'310.00
BP 02 Haushaltführung	Fr. 700.00	Fr. 50.00	Fr. 150.00	Fr. 900.00
BP 03 Familie und Gesellschaft	Fr. 700.00	Fr. 50.00	Fr. 150.00	Fr. 900.00
BP 04 Gartenbau	Fr. 1'150.00	Fr. 190.00	Fr. 200.00	Fr. 1'540.00
BP 05 Ernährung / Verpflegung	Fr. 1'530.00	Fr. 235.00	Fr. 200.00	Fr. 1'965.00
BP 06 Produkteverarbeitung	Fr. 1'020.00	Fr. 180.00	Fr. 200.00	Fr. 1'400.00
BP 07 Landw. Recht	Fr. 840.00	Fr. 90.00	Fr. 150.00	Fr. 1'080.00
BP 08 Landw. Buchhaltung	Fr. 700.00	Fr. 50.00	Fr. 150.00	Fr. 900.00
BP 09 Landw. Betriebslehre	Fr. 840.00	Fr. 50.00	Fr. 150.00	Fr. 1'040.00
Total Kosten Pflichtmodule	Fr. 8'570.00	Fr. 965.00	Fr. 1'500.00	Fr. 11'035.00
plus Kosten der besuchten Wahlmodule (unterschiedlich,	, je nach Dauer und Anz	ahl)		

Die Kosten Fachkurs Bäuerin Liebegg

Mitfinanzierung der Ausbildung durch den Bund

- Wer nach der Ausbildung am LZ Liebegg die Eidgenössische Berufsprüfung absolviert (Bäuerin FA) kann beim SBFI 50% der Ausbildungskosten zurückfordern
- Die Rückerstattung der Ausbildungskosten ist unabhängig vom Prüfungserfolg bei der Eidg. Prüfung
- Die Eingabe beim SBFI kann bis max. 2 Jahre nach der BP erfolgen.
- Weitere Informationen:
 SBFI Infos Bundesbeiträge Höhere Berufsbildung

Ist der FK Bäuerin die richtige Ausbildung für Sie?

- ☐ Module, Inhalte, Lernziele sind das, was Sie suchen
- ☐ Die Ausbildung entspricht Ihren Bedürfnissen und Zielen
- □ Die Ausbildung passt zur betrieblichen / familiären Situation
- ☐ Sie sind bereit Zeit in die Ausbildung zu investieren
- ☐ Die Zulassungsbedingungen für die Eidg. BP sind klar
- Bei Bedarf: Prüfen Sie weitere Ausbildungen im Berufsfeld Landwirtschaft (z. Bsp. Zweitausbildung Landwirt*in mit EFZ)
- → Gerne beraten wir Sie persönlich!

Anmeldung Fachkurs Bäuerin Liebegg

Variante 1 Anmeldung ganze Ausbildung

Variante 2

Anmeldung 1. Bildungsjahr Schwerpunkt Ernährung, Garten, Hauswirtschaft

Variante 3

Anmeldung einzelne Module: Bildungsplätze auf Anfrage

Anmeldung Fachkurs Bäuerin Liebegg

- Anmeldeschluss Lehrgang 2025: 30.04.2025
- Ausbildungsbeginn an der Liebegg: Dienstag, 12.08.2025
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt
- Variante 1 und 2 haben Vorrang

Abmeldung Fachkurs Bäuerin Liebegg

- Eine Abmeldung muss schriftlich erfolgen
- Abmeldung nach dem 01. Juni: die Einschreibegebühr wird nicht zurückerstattet
- Abmeldung nach dem 30. Juni: die ersten zwei Module werden in Rechnung gestellt
- Abmeldung nach dem 30. Juli: die ersten drei Module werden in Rechnung gestellt

Die Zuständigkeiten in der Ausbildung

Liebegg

- Lehrgang Fachkurs Bäuerin durchführen
- MLZK der Module durchführen
- Beratung in Ausbildungsfragen
- Netzwerk mit anderen Schulen
- Netzwerk mit Berufsverband und Prüfungsleitung

Die Zuständigkeiten in der Ausbildung

Prüfungsleitung Bäuerin und OdA AgriAliform (= Berufsfeld Landwirtschaft)

- Steuerung und Positionierung Ausbildung Bäuerin
- Definition der Modulinhalte und Lernziele
- Prüfungsordnung und Wegleitung zur Berufsprüfung
- Prüfung und Anerkennung der Berufspraxis
- Zulassung zur Berufsprüfung
- Organisation/Durchführung der eidg. Berufsprüfung

Die Zuständigkeiten in der Ausbildung

Prüfungsleitung Bäuerin und OdA AgriAliform (= Berufsfeld Landwirtschaft)

- Anerkennung Gleichwertigkeit Module Schriftliches Gesuch einreichen an Sekretariat der Prüfungsleitung Bäuerin (PLB)
- Beilagen: EFZ/Diplom, Berufsbeschrieb, Berufsinhalt
- Anerkennung Pflichtmodule: nur aus Berufsfeld LW und HW
- Anerkennung Wahlmodule: Eidg. anerkannte Abschlüsse

- Die Eidgenössische Berufsprüfung wird im Anschluss an den Fachkurs Bäuerin absolviert
- Frühster Termin: Frühling nach Abschluss FK Bäuerin
- Spätester Termin: 6 Jahre nach Abschluss FK Bäuerin
- Die erfolgreiche Berufsprüfung führt zum Titel "Bäuerin oder Bäuerlicher Haushaltleiter mit Eidgenössischem Fachausweis"
- Der Fachausweis erfüllt die Ausbildungsanforderung für den Bezug von Direktzahlungen.

Bedingungen für die Zulassung zur Berufsprüfung (bis zur Anmeldung Eidg. Berufsprüfung zu erfüllen)

- Fähigkeitszeugnis einer beruflichen Grundausbildung oder Mittelschulabschluss
- Bestandene MLZK aller Pflichtmodule
- Bestandene MLZK von zwei Wahlmodulen
- 2 Jahre Berufspraxis im Bäuerlichen Haushalt (mind. 50%)



Bedingungen für die Zulassung zur Berufsprüfung: Informationen zur Berufspraxis

Praxiszeit Berufsprüfung Bäuerin eidg. FA - Landfrauen SBLV

- Praxis zählt nach der Grundausbildung (EFZ, Matur etc.)
- Haushalt eines Betriebes der direktzahlungsberechtigt ist
- Verschiedene Praxisbetriebe sind möglich: immer mindestens vier Wochen zusammenhängend
- Praxis auf dem eigenen Betrieb oder Praxis als Angestellte erreichen und mit Arbeitsbestätigung belegen

Bedingungen für die Zulassung zur Berufsprüfung Informationen zur Berufspraxis

 Bei weniger als 50% Tätigkeit im bäuerlichen Haushalt wird die Praxiszeit wie folgt berechnet

Praxiszeit "Bäuerlicher Haushalt" ab Anzahl Tage pro Woche	Stunden / pro Woche	übriges Pensum inkl. Weiterbildungen und Nebenämtern	erforderliche Monate bei gleichbleibendem Pensum
1 Tage (20%)	8 – 10	100%	48
1.5 Tage (30%)	12 – 15	90%	36
2 Tage (40%)	16 – 20	80%	30
2.5 Tage (≥ 50%)	20 – 25	max. 70%	24

Die Berufsprüfung besteht aus drei Teilen

- Projektarbeit verfassen: eigene Themenwahl, drei Module miteinander vernetzen
- Präsentation mit ergänzenden Fragen (30 Min.)
- Fachgespräch (30 Min.)
- Infoveranstaltungen zur Eidg. Berufsprüfung werden von der Prüfungsleitung Bäuerin SBLV durchgeführt Infoveranstaltung Prüfungsleitung SBLV

Alle Informationen zur Berufsprüfung

- Berufsprüfung Bäuerin mit Fachausweis Landfrauen SBLV
- Verbindliche Informationen, Fragen zur Anerkennung der Berufspraxis und Bestätigung der Praxis:

Prüfungsleitung Bäuerin Deutschschweiz Frau Anita Senti senti@landfrauen.ch 079 544 00 76

Informationen zur Ausbildung Bäuerin

- Fachkurs Bäuerin Liebegg
 Liebegg: www.liebegg.ch (Berufsbildung)
 auch per Telefon oder Mail
 Gerne beraten wir Sie persönlich!
- Berufsprüfung/Eidgenössischer Fachausweis Prüfungsleitung Bäuerin: <u>www.landfrauen.ch</u>

... nach dem eidg. Fachausweis steht offen

Höhere Fachprüfung:

 Eidgenössisch diplomierte Bäuerin/ bäuerlicher Haushaltleiter mit HFP

- 6 Pflichtmodule aus der HBB Landwirtschaft
- Unterricht gemeinsam mit den Landwirt*innen FA
- Schwerpunkt Unternehmensführung, Strategie etc.

Die Liebegg im Sommer...

